Das Wichtigste in Kürze

Festwirt: Markus Böckl

Festbräu: Hohenthanner Schlossbrauerei

1. Bürgermeister: Ludwig Greimel Schirmherr: Landrat Peter Dreier

Grußwort des Bürgermeisters



1. Bürgermeister Ludwig Greimel

Liebe Gäste, liebe Freunde des Veldener Volksfests 2025,

es ist mir eine große Freude Sie wieder zu unserer fünften Jahreszeit einladen zu dürfen, und ich freue mich sehr, Sie alle zum diesjährigen Volksfest in Velden willkommen zu heißen. Seit 2014 begleite ich dieses Fest, mit nur kurzen Unterbrechungen durch die Corona-Pandemie, und es ist für mich immer wieder ein besonderes Highlight, Teil dieses traditionsreichen Ereignisses zu sein. Ein bisschen Wehmut kommt schon hoch, wenn ich feststellen muss, dass es das letzte in meinem Amt ist. Aber die Zuversicht, dass es als einfacher Gast in den nächsten Jahren anders aber hoffentlich genau so schön sein wird überwiegt.

Das Veldener Volksfest ist weit über unsere Grenzen hinaus bekannt und geschätzt. Es verbindet bewährte Traditionen mit modernen Elementen und schafft so ein einzigartiges Erlebnis für Jung und Alt. Das eigene von der Hohenthanner Brauerei gebraute Bier, die langjährigen Beschicker und Schausteller, die teilweise seit Jahrzehnten mit diesem Fest verbunden sind, sowie das engagierte Organisationsteam um Markus Böckl sorgen dafür, dass jedes Jahr ein attraktives Programm geboten wird. Von mitreißender Blasmusik über den Weißblauen Stammtisch bis hin zu Stimmung und Party – hier ist für jeden etwas dabei.

Das Rahmenprogramm mit Perderennen und Feuerwerk rundet das Fest ab und sorgt für unvergessliche Momente. Besonders freue ich mich in diesem Jahr, dass nach langer Zeit wieder ein Wiesenmadl gekürt wird – ein Zeichen dafür, dass das Fest lebendig bleibt und Traditionen gepflegt werden.

Dieses Volksfest ist ein Ausdruck unserer Gemeinschaft, unserer Kultur und unseres Zusammenlebens. Es ist ein Fest, das verbindet, Freude schenkt und Erinnerungen schafft. Ich danke allen, die dieses Fest möglich machen, und wünsche Ihnen allen ein fröhliches, unvergessliches und störungsfreies Volksfest 2025.

Mit herzlichen Grüßen

Ludwig Greimel Erster Bürgermeister

Das Festprogramm

1. *Volksfestfreitag*, 13.06.2025

16.00 Uhr | Festzelt- und Wiesnbetrieb

19.00 Uhr | Kapelle Josef Menzl "Reisst's Eich zamm - Menzl spuid auf!"

mit den "Pauluszeller Plattler"

+++ Tischreservierungen möglich +++

Samstag 14.06.2025 | Eröffnung des Volksfestes

15.30 Uhr | Anzapfen am Marktplatz durch den Schirmherrn, Ausschank von Freibier des Festwirts und der Brauerei

16.00 Uhr |Festauszug vom Marktplatz zum Festplatz mit den Ortsvereinen, der Blaskapelle Velden, dem Veld'ner Blechhaufa sowie der Vilstaler Blasmusik anschließend Festzelt- und Wiesenbetrieb

19.00 Uhr | "Münchner G'schichten" A bayrisch rockige Partyband

 \mathcal{N}

Sonntag 15.06.2025 | 1. Volksfestsonntag

10.15 Uhr | Gottesdienst am Marktplatz mit anschließender Motorradsegnung

11.00 Uhr | Mittagstisch im Festzelt mit der "Kapelle Quetschnblech"

17.00 Uhr | "Scheps - do rennt die Musi"

18.00 Uhr Wiesnmadlwahl 2025

moderiert von Theresia Kölbl & Herbert Suttner

Montag, 16.06.2025 | Tag der Behörden

16 Uhr Festzelt und Wiesenbetrieb

19.00 Uhr | Gute Unterhaltung mit der "Blaskapelle Velden"

22.00 Uhr | Brillant-Höhen-Feuerwerk der Schausteller und des Festwirts

+++ Tischreservierungen möglich +++

Dienstag, 17.06.2025 | Tag der Vereine

16 Uhr Festzelt und Wiesenbetrieb

19.00 Uhr | "De Graxntaler" boarisch, fetzig, modern!

+++ Tischreservierungen möglich +++

Mittwoch, 18.06.2025 | Seniorennachmittag und Tag der Kinder

13 Uhr Festzelt und Wiesenbetrieb

13.30 Uhr | "Jugendkapelle Velden"

ermäßigte Preise an den Fahrgeschäften bis 18 Uhr

19.00 Uhr | "Nachtstark - die Kultband aus dem Münchner Oktoberfest"



Donnerstag, 19.06.2025 | Fronleichnam

10 Uhr Zeltbetrieb mit Frühschoppen

11.00 Uhr | Mittagstisch im Festzelt mit "Da Veld'ner Blechhaufa"

17.00 Uhr | 6. Veldener Dirndl- und Burschenvereintreffen; die 3 besucherstärksten Vereine erhalten 50/30/20 Liter Freibier!

19.00 Uhr | "D'Moosner - boarisch, rockig, fetzig, live!"

Freitag, 20.06.2025 | Tag der Betriebe

16.00 Uhr | Festzelt und Wiesenbetrieb

19.00 Uhr | " Joe Williams Band"

+++ Tischreservierungen möglich +++

Samstag, 21.06.2025 | Tag der Familie und Nachbarschaft

16.00 Uhr | Festzelt und Wiesenbetrieb

19.00 Uhr | "Tetrapack - a ries'n Gaudi mit uns"



Sonntag, 22.06.2025 | Tag des Pferdes

09.00 Uhr Zeltbetrieb mit Frühschoppen

10.00 Uhr | Radio ISW präsentiert:

"Der Weißblaue Stammtisch - live!" mit den Stars der volkstümlichen Musik:

"Die Grubertaler", "Sebastian Ludwig", Sommerhitkönig "Johannes Niggl" im Duo mit "Martina Rauscher", die "Kreuzberger", bekannt aus dem Musikantenstadl

- Eintritt frei -

11.00 Uhr | Mittagstisch im Festzelt

14.00 Uhr | Pferderennen des Rennvereins Velden

16.00 Uhr | "Sepp Eibelsgruber und seine Freunde der Blasmusik"

17.30 Uhr | Gstanzlsänger "Erdäpfekraut"

Montag, 23. Juni |

Politischer Montag

Einlass: 18.00 Uhr | Beginn: 19.00 Uhr

Musikalische Umrahmung:

Blaskapelle Velden

Schlussbericht vom 25.06.2025 im Vilstalboten

Zahlen und Impressionen vom 62. Veldener Volksfest

Fantastische Stimmung und begeisterte Besucher

Und schon ist das Veldener Volksfest wieder vorüber. Mit wenigen Sätzen lässt es sich wie folgt beschreiben: Es war wieder ein voller Erfolg. Die Stimmung war großartig und das Wetter hat ebenfalls gepasst. Mit das Beste am Veldener Volksfest ist, dass wirklich für jeden etwas dabei ist! Beginnend mit dem urbaverischen Volksfestauftakt mit der Kapelle Josef Menzl über die Wahl des Veldener Wiesnmadls und die Motorradsegnung mit 270 teilnehmenden Bikes bis hin zu Stimmungshöhepunkten bei den Auftritten der musikalisch kontrastreichen Bands und Kapellen. Im Folgenden noch ein paar Zahlen und Erläuterungen:

6 Jahre im Amt: Schirmherr Peter Dreier Nach erfolgreichem Schirmherrbitten 2019 in Hohenthann sorgte Landrat Peter Dreier beim Anzapfen zum 62. Veldener Volksfest 2015 für eine kleine Bierdusche und besonders schöne Moment-

7 ist die magische Ziffer vor der Doppel-Null Wenn es darum geht, vom Markt Velden zum Seniorennachmittag eingeladen zu werden. Von etwas mehr als 1000 Eingeladenen kam heuer rund 700 – eine Quote, mit der man im Hinblick auf die große Hitze des Tages sehr zufrieden sein kann.

8. Veldener Wiesnmadl gewählt Seit 2009 werden im Rahmen des Veldener Volksfestes für jeweils



Das Veldener Wiesenmadl Steffi Irl und Bürgermeister Ludwig Greimel zusammen mit der ältesten Volksfestbesucherin Magdalena Lindl, geboren 1927. (Foto: Heike Arnold). Fotostrecke online: www.vilstalbote.de

 bei Andrea Waldinger jedoch, die 2015 gekrönt wurde, dauerte die Amtszeit 10 Jahre, bis sie heuer von Steffi Irl abgelöst wurde.

9 Jahre

"Münchner G'schichten"
Beim 55. Veldener Volksfest 2016
hatten die "Münchner G'schichten" ihren ersten Auftritt – zwischenzeitlich gehören sie immer dann, wenn Markus Böckl als Festwirt fungiert, zu den Bands, die am 1. Volksfestsamstag beste Stimmung garantieren und zahlreiche Oktoberfest-Fans aus dem Raum München mit nach Velden bringen.

Mit ihrer Professionalität und ihrem mitreißenden Bühnenauftritt



Landrat Peter Dreier ist seit sechs Jahren Schirmherr.

feiert die Band die bayerische Tradition auf moderne Weise und sorgte auch heuer für ausgelassene Stimmung im tropisch heißen Festzelt. Einer der sechs Musiker in Lederhosen, Tom Peter, hat als "DJ TP1" in der Almenrausch-Bar auf dem Veldener Volksfest für ultimative Late-Night-Partys gesorgt.

10 Grad in der Nacht am längsten Tag des Jahres Während drinnen im Festzelt über alle Tage des 62. Veldener Volksfestes Sauna-Temperaturen herrschten, zog es vor allem die jungen Besucher nach draußen zu den Maltesern oder zum Weinund Weißbierstadl. Am längsten Tag des Jahres kühlte es jedoch relativ früh ab, sodass es das Party-Volk laut Festwirt Markus Böckl alsbald in die warme Almenrausch-Bar zog.

15 Jahre volksfest-velden.de

Am 15. Mai 2009 ging die erste Homepage zum Veldener Volksfest ans Netz. Die Website erreichte bis zum Abschluss des 62. Veldener Volksfestes fast die 3 Mio.-Marke an Zugriffen.



Top-Atmosphäre beim Veldener Volksfest



Die Band "Münchner G'schichten" sorgte für Stimmung.

Ausgabe 26/2025 -- Seite 90 -- Velden

Dritter Nachbericht vom 23.06.2025 in der Vilsbiburger Zeitung









Das Volksfest im Markt begeisterte am Wochenende wieder die Massen

Velden. (hea) Die vergangenen Tage haben es gezeigt: Auch in diesem Jahr begeistert das Veldener Volksfest mit einem gelungenen Mix aus Musik, Geselligkeit und Unter-haltung die Massen. Selbst der Besuch im Freibad wird aufgeschoben, um keinen der Programmpunkte zu verpassen. So füllte sich auch am Fronleichnam das Zelt zum Weiß-

den Performance für großartige Stimmung im Festzelt. Auch das Festgelände war wieder gut be-sucht. Besonders die neue Fotobox vis-a-vis vom Wein- und Weißbierstadel erfreut sich großer Beliebt-heit und sorgt für lustige Erinnerungen bei den Gästen. Am Freitag luden die Unternehmer ihre Mitarbeiter zu einer bayerischen Brotzeit wurst-Frühschoppen gut. Am ein. Bei etwas reduzierter Lautstär-Abend sorgte die Kult-Band ke konnten die Besucher die Volks-"D'Moosner" mit ihrer mitreißen- festatmosphäre bei guter Musik der

"Joe Williams Partyband" genießen täuschen – war das Volksfestzelt so und das Zusammensein der Belegschaften genießen. - 16 Stunden, sechs Minuten und zehn Sekunden so viel Zeit ist am längsten Tag des Jahres in Velden zwischen Sonnenauf- und Sonnenuntergang vergangen. Die Partyband "Tetrapack" brauchte nicht einmal eine Minute, um das Publikum bis weit über die Zeltmitte hinaus auf die Bänke zu spielen. Noch nie in den vergangenen 15 Jahren – der Eindruck kann

voll wie am Tag der Familie und Nachbarschaft in diesem Jahr. Keine Nische, keine Ecke, in der noch eine Maus bequem Platz gefunden hätte. – Bilder: Beim "Tag der Betriebe" am zweiten Volkfestfreitag war das Zelt erneut voll, für die musikalische Begleitung sorgte die "Joe Williams Band". Am Samstag war mit "Tetrapack" dann wieder Partystimmung angesagt.
Fotos: Heike Arnold (3) / Lukas Maier (1)

Zweiter Nachbericht vom 21.06.2025 in der Vilsbiburger Zeitung



VELDEN

Finanzverwaltung nicht erreichbar

Velden. (red) Die Finanzabteilung der Verwaltungsgemeinschaft Vel-den ist wegen einer Programmun-stellung von Montag. 23. Juni, bis einschließlich Freitag, 27. Juni, nicht besetzt. Ab Montag, 30. Juni, sind die Sachbearbeiter wieder zu den üblichen Zeiten zu erreichen.

Ausflug nach Seeon und Bad Endorf

Pauluszell/Scifriedswörth. (red) Der gemeinsame Ausflug der Pfar-reien Pauluszell und Seifriedswörth findet am Mittwoch, 2. Juli, statt. Die Fahrt geht zunächst nach See-on. Dort wird in der Klosterkirche ein Gottrecijnst gefeiget Anschlüe. ein Gottesdienst gefeiert. Anschlie-Bend wird der dortige Mesner ein wenig über die Kirchen- und die wenig über die Kirchen- und die Klostergeschichte erzählen. Wenn es das Wetter erlaubt, kann man anschließend noch einen kurzen Spaziergang durch den Klostergarten machen. Von Secon aus geht es weiter nach Eggstätt. Dort wird beim Unterwirt zu Mittag gegessen. Nachmittags ist eine Führung in der SoLaWi, einer Erzeuger-Verbrauchergenossenschaft, die nach den Prinzipien der solidarischen Landwirtschaft arbeitet, in Jolling bei Bad Endorf vorgeschen. Eine Entdeckertour geht über den Hof der SoLaWi, durch die Gewächshäuser und über die Felder der Gärtnerei in Jolling. Im hofeigenen Cafe wird der in Jolling. Im hofeigenen Cafe wird der und über die Felder der Gärtnerei in Jolling. Im hofeigenen Cafe wird der Ausflug abgeschlossen. Abfahrtszeiten sind um 8 Uhr in Pauluszell am Pfarrheim, um 8.10 Uhr in Wurmsham und um 8.15 Uhr in Seiriedswörth. Anmeldungen nehmen Marlene Schott, unter Telefon 08745/1241, Rosmarie Wagenbauer unter Telefon 08745/919080 und Helga Geisberger unter Telefon 08745/644 entgegen.



Am Montag wird das Patrozinium der Kirche in Gifthal gefeiert.

Patrozinium der Filialkirche

Gifthal. (red) Die Pfarrei Paulus-zell feiert am Montag, 23. Juni, das Patrozinium der Flialakirche in Gif-thal. Der Gottesdienst beginnt um 19 Uhr in Gifthal. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Männer-chor Neufraunhofen/Baierbach. Die Flialkirche ist dem beijzen

chor Neufraunhofen/Baierbach.
Die Filialkirche ist dem heitigen
Johannes dem Täufer geweiht. Er ist
der einzige Heilige, mit Ausnahme
der Gottesmutter Maria, bei dem
die Kirche den Geburtstag begeht.
Ganz eng ist seine Lebensgeschichte
mit der von Jesus verwoben. Er gilt
als sein Vorläufer und Wegbegleiter.
Genau ein halbes Jahr nach Johannes Geburt feiern die Christen das
Geburtsfest Jesu. Johannes der Täufer wird als Patron der Zimmerer,
Bauern, Kaminkehrer und verschie-Bauern, Kaminkehrer und verschie-dener weiterer Handwerksberufe verehrt. Außerdem gilt er als Patron



nunalpolitik aus dem Ort und der ganzen Umgebung mit dem Veldener Wiesenmadl 2025. Steffi Irl

Besuch vom langjährigen Schirmherrn

Kommunalpolitik gab sich beim Tag der Behörden ein Stelldichein – inklusive Erwin Huber

Von Heike Amold

Velden. Volles Progamm herrsch-te an den vergangenen Tagen beim Volksfest in der Marktgemeinde, bevor es am Wochenende zum gro-Ben Finale und Endspurt übergeht. Der Tag der Behörden am Montag erwies sieh mit dem supktakulären erwies sich mit dem spektakulären Feuerwerk am Nachthimmel als Anreuerwerk am Nacathimmei als An-ziehungspunkt für die gesamte Re-gion. Aber auch der "Tag der Verei-ne" am Dienstag und der Auftritt der Band "Nachtstark" am Mitt-woch erwiesen sich als Publikums-

Zahlreiche bekannte Gesichter Zahlreiche bekannte Gesichter aus der Verwaltungsgemeinschaft Velden und den Nachbargemeinschaft Velden und den Nachbargemeinden sind auch heuer wieder der Einladung des Marktes zum gemütlichen Beisammensein beim "Tag der Behörden" am Montag gerne gefolgt. Mit dabei: Bürgermeister Anton Maier (Neufraunhofen), Christoph Puschmann (zweiter Bürgermeister Taufkirchen), Fritz Wittmann (stell-wertretender Landrat), Ruth Müller (Generalsekertärin der Bavenn (Generalsekretärin der Bayern SPD), Josef Reff (Bürgermeister SPD), Jose Reff (Bürgermeister Geisenhausen), Ludwig Greimel (Bürgermeister Velden), Sibylle Entwistle, (Bürgermeisterin der Stadt Vilsbiburg), Bernhard Gerau-er (Altbürgermeister von Neufraun-hofen), Alfred Holzner (Bürger-meister Rottenburg), Wiesnmadl Steffi Irl, Martin Huber (Gemeinde-rat Taufkirchen), Maria Neudecker (Altbürgermeisterin von Wurms-ham), Luise Hausberger (Bürger-meisterin Baierbach), Elisabeth Winklmeier-Wenzl (Bürgermeiste-rin Buch), Rudolf Lehner (dritter Bürgermeister Vilsbiburg), Monika Maier (Bürgermeisterin Bodenkir-chen), Peter Hauer (zweiter Bürger-



Hits aus den vergangenen Jahrzehnten und von heute brachte "Nachtstark" mit nach Velden.



Beim Auftritt der Band "Nachtstark" erreichte die Stimmung schnell den Höhe-

meister Neufraunhofen), Claudia
Geilersdorfer (stellvertretende
Landrätin), Peter Forstner (Bürgermeister Neufshrn) und Franz Göbel
(Altbürgermeister Buch am Erlbach). Auch Volksfest-Urgestein
Erwin Huber, ehemaliger langjähriger Schirmherr des Volksfestes und

des Festwirts und der Schausteller des restwirts und der Schausteiler am späten Abend, das unter opti-malen Wetter- und Bodenbedingun-gen stattfinden konnte, krönte ei-nem gemütlichen "Tag der Behör-den" im gut gefüllten Festzelt.

Ein starker Abend mit "Nachtstark"

Velden ist reich an Vereinen, deren soziales, gesellschaftliches und
politisches Engagement einen wichtigen Beitrag zum Wohlergehen von
Mensch, Tier und Umwelt leistet.
Darauf können der Markt Velden
und die VG-Gemeinden Neufraunhofen und Wurmsham stolz sein,
und natürlich die Vereine selbst. Da
darf auch mal ordentlich gefeiert
werden – besonders gerne am "Tag
der Vereine" auf dem Veldener
Volksfest, wo man sich stolz mit
Vereinstafel und -shirt zu erkennen
gibt. Kaum ein Verein, der nicht
präsent war; stellvertretend für alle
sei die Feuerwehr Wurmsham geannt, die im kommenden Jahr ihren 150. Geburtstag feiert.
Full House im Festzell gab es am Velden ist reich an Vereinen, de-

nannt, die im kommenden Jahr ihren 150. Geburtstag feier ist be sam
Mittwoch Abend mit "Nachtstark—
der Kultband vom Oktoberfest".
Schon gegen 21 Uhr passte keine
Maus mehr ins Festzelt, und bei
sommerlichen Temperaturen waren
auch alle Biergärten und OutdoorHotspots rappelvoll. Während sich
am Wein— und Weißbierstadel ein
Teil der jungen Volksfestbesucher
mit derzeit angesagten Getränken
erfrischte und entspannt Neuigkeiten austauschte, standen andere
junge Gäste bei Hits von Spider
Murphy, Andreas Gabalier und anderen bekannten Stars des Genres
auf den Bänken und ließen sich das
berühmte Veldener Volksfestbier
schmecken.

Partner in Notlagen und Kuchen-Lieferant

Der Stand der Malteser und die Sanitätsstation gehören zum Volksfest

Velden. (hea) Mit einem Verpfle-gungsstand, der eher einem Markt-stand glich und weit entfernt vom Volksfestzelt am Ende des Platzes stand, fing 1995 der Kaffee- und Kuchenverkauf der Veldener Malte-ser an

Konrad Hofstätter, der stellver-tretende Zugführer, erinnert sich: "1989 wurde der Standplatz vor dem Festzelt vom ehemaligen Le-bensmittelgeschäft Jülke übernom-men. Wir haben dann mit einigen Mitgliedern eine eigene Verkaufs-hütte gebaut, die bis heute ihren Zweck als Verkaufsstand für Kaffee und Kuchen erfüllt." Direkt hinter dem Verpflegungs-stand befindet sieh die Sanitätssta-tion der Malteser, die 2013 in Dienst gestellt wurde. Sie verfugt über ei-nen Patientenraum mit zwei Liegen

nen Patientenraum mit zwei Liegen und der nötigen medizinischen Aus-stattung, sowie einem separaten stattung, sowie einem separaten Aufenthaltsraum für das Sanitäts-personal. In den Jahren zuvor hat-



onrad Hofstätter, Brigitte Wendlinger, Melanie Lanzinger, Robert Unterreitmeier und Veldens Bürgermeister Ludwig

ten sich die ehrenamtlichen Veldeten sich die einrehamtlichen velde-ner Malteser jährlich mit dem Sani-tätsdienst des BRK ab; seit 2012 sind sie jedes Jahr im Einsatz, an manchen Tagen von Mittag bis drei Uhr früh. Und dies rein ehrenamt-

lich, mit ausgebildeten Sanitätern, Rettungssanitätern und teilweise mit Arzt. An den Sonntagen parallel dazu noch Sanitätsdienst beim Motoradgottesdienst und beim Pferde-

Für dieses großartige und so rur dieses grobartige und so wichtige Engagement bedankte sich Bürgermeister Ludwig Greimel am Tag der Behörden und überreichte den überraschten Maltesern Blu-men und eine Dankesurkunde.



VELDEN

Albert Füracker spricht am Montag

Velden. (red) Am Montag ab 19 Uhr wird der Staatsminister der Fi-Velden. (red) Am Montag ab 19
Uhr wird der Staatsminister der Finanzen und für Heimat, Albert Füracker (CSU), im Rahmen des Politischen Montags im Veldener Festzelt
die Notwendigkeit solider Staatsfinanzen für Bayern und Deutschland
in dieser wirtschaftlich sehr volatilen Zeit herausstellen, aber auch
Reformen für mehr wirtschaftliche
Wettbewerbsfähigkeit anmahnen.
In Zeiten mit massiven Angriffen
von radikalen politischen Rändern
begrüßt CSU-Kreisvorsitzender
Florian Oßner, dass Füracker als
"Garant für stabile Verhältnisse"
die größte politische Kundgebung
im Landkreis Landshut übernimmt.
Auch CSU-Ortsvorsitzendender
Marcel Zviedris sieht der Großkundgebung mit Freude entgegen:
"Erstmalig dürfen wir den bayerischen Finanzminister Albert Füracker im Festzelt Velden begrüßen."
Albert Füracker sitzt seit dem Jahr
2008 im Bayerischen Landtag.
Nachdem er sich fünf Jahre als Finanzstaatssekretär bewährt hat,
wurde er 2018 zum Staatsminister
der Finanzen und Heimat ernannt.
Tischreservierungen für Gruppen
sind in der CSU-Geschäftsstelle unSind in der CSU-Geschäftsstelle un-Tischreservierungen für Gruppen sind in der CSU-Geschäftsstelle under Mail landshut@csu-bay-de oder telefonisch unter ern.de oder tetet 0871-82081 möglich.

Samstag: Tag der Familie und Nachbarschaft Festzelt- und Wiesnbetrieb

Sonntag: Tag des Pferdes Uhr Zeitbetrieb mit Frühschoppen Uhr Radio ISW präsentiert:

Italienischer Tanzabend des Freizeit-Treffs

Velden. (red) Am Samstag, 21.
Juni verantstaltet der FreizeitTreff-Vilslern einen italienischen Tanzabend. Der Alleinunterhalter
"Nino Cacciato" sorgt für Stimmung mit italienischer Musik, Oldies und vielem mehr. Es stehen
auch italienische Speisen auf der
Karte und natürlich Wein. Für diesen Abend sind alle Interessierten
willkommen im Gasthaus Putz" sen Abend sind alle Interessierten willkommen im Gasthaus Putz/ Zviedris in Vilslern. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei. Nächs-ter Termin ist der Grillabend am 26. Juli.

Seniorennachmittag am Sonntag

Hinterskirchen. (red) Ein Senio-rennachmittag findet am Sonntag, 22. Juni, statt. Organisatoren sind die örtliche Kirchenvervaltung und der Pfarrgemeinderat. Beginn ist um 13.30 Ühr mit einer kurzen An-dacht im Schulhaus in Hinterskir-chen und anschließend folgt ein ge-mütlichem Beisummensein bei ein chen und anschließend logg ein ge-müllichem Beisammensein bei ei-nem "Bayerischen Nachmittag". Außerdem wird die Kindertanz-gruppe des Trachtenvereins Hin-terskirchen auftreten.











Die Senioren und die Kinder im Mittelpunkt beim Volksfest

Velden, (hea) Rund 700 von tausend eingeladenen Senioren des Jahrgangs 1955 kamen am Mittwoch bei drückender Hitze am frühen Mittag ins Festzelt, um sich ihre vom Markt gesponsorte Brotzeit schmecken zu lassen. Auf der Bühne bereits in Aktion: die Veldener Jugendkapelle, die dank der hervorragenden Arbeit ihrer Leitzris Silvia genden Arbeit ihrer Leiterin Silvia Beigl keine Nachwuchssorgen hat.

Allenfalls die Bühne im Festzelt "Anspielinstrumente" zu bedienen, werde zu klein, bemerkte Bürger-werde zu klein, bemerkte Bürger-was sichtlich Spaß gemacht hat. Im meister Ludwig Greimel, als er zu-Anschluss an die lustige Bühnen-

Velden. (hea) Rund 700 von taurend eingeladenen Senioren des
shrgangs 1955 kamen am Mittben Mittag ins Festzelt, um sich ihre
om Markt gesponsorte Brotzeit
en Mittag ins Aktion: die Veldener Juendkapelle, die dank der bünne
ereits in Aktion: die dank der hervorraenden Arbeit ihrer Leiterin Silvia
eigl keine Nachwuchssorgen hat.

Manspielinstrumente" zu bedienen,
Anspielinstrumente" zu bedienen,
Anspielonstrumente "Zu bedienen,
Anspielonstrumente" zu bedienen,
Anspielonstrumente" zu bedienen,
Anspielonstrumente "Zu ermöglichen. Das Angebot wurde natürlich von der Jugend gerne an-genommen und verbunden mit

Pommes oder Würstchen in Zelt -Pommes oder Würstehen in Zelt vielleicht sogar gemeinsam mit Oma
oder Opa, was den Tag zu einem generationenübergreifenden Erlebnis
auf dem Veldener Volksfest machte.
– Bilder: Die Kinder hatten am
Mittwoch ihren Spaß (oben). – Die
Ehrung der ältesten Besucher (unten links und rechts) sowie Bürgermeister Ludwig Greinel Eestwich meister Ludwig Greimel, Festwirt Markus Böckl und Silvia Beigl bei der gemeinsamen Fliegerlied-Per-

Fotos: Heike Arnold (3M ukas Maier (2)

Nochmal Vollgas am Wochenende

Pferderennen und "Weißblauer Stammtisch - live" am Sonntag

Velden, (hea) Beim Volksfest in Velden. (nea) Beim Volkstest in der Marktgemeinde gibt es kein Verschnaufen für die Fans boden-ständiger bayerischer Gemütlich-keit: Am Fronleichnamstag herrsch-te beste Stimmung beim 6. Dirndl-und Burschenvereinstreffen, das Abendungramm bestitten d.

te beste Stimmung beim 6. Dirndiund Burschenvereinstreffen, das
Abendprogramm bestritten "d'
Moosner". Am Freitag, dem Tag der
Betriebe, gab erneut die sehr erfolgreiche "Joe Williams Band" vor allem für all die engagierten Mitarbeiter der in Velden und Umgebung
beheimateten Betriebe ihr Bestes.
Der "Tag der Familien und Nachbarschaft" am heutigen Samstag
lädt dazu ein, ab 16 Uhr den Vergnügungspark zu besuchen und
zum Beispiel sein Glück beim Losen
zu versuchen oder sein Können
beim Schießen zu beweisen. Am
Abend spielt "Tetrapack"—eine der
Bands, die bei jungen Volksfestbesuchern ganz hoch im Kurs steht.
Eine etwas andere, und keineswegs
weniger begeisterte Zielgruppe erreichen Theresia Köhlu und Herbert
Suttner mit ihrem "Weißblauen Suttner mit ihrem "Weißblauen Stammtisch – live" am Sonntag im Festzelt.

Festzelt.

Von Jahr zu Jahr scheint es nur eine Richtung für den WBST zu geben: Steil nach oben, denn die Schar der Besucher, die am Sonntagmorgen ins Veldener Volksfestzelt strömen, nimmt seit Jahren kontinuierlich, zu. Neben des Hordeser hieh zu. Neben den "Hardcore-Fans", die überall zu finden sind, wo Theresia Kölbl und Herbert Suttner die aktuellen Stars der volkstümlichen Musik präsentieren, begeistern sich mehr und mehr Vel-



Auch beim Tag der Vereine war das Volksfestzelt in Velden voll.



Sebastian Ludwig und Martina Rauscher werden unter anderem am Sonntag beim Stammtisch zu hören sein.

dener für das, was man einfach stehen, das aus Landshut kommt, "gute Musi" nennen kann. Mit dem also "einer von uns", außerdem ganz jungen Sebastian Ludwig wird kommen "Die Grubertaler", der ein Nachwuchstalent auf der Bühne Sommerhitkönig "Johannes Niggl"

im Duo mit "Martina Rauscher" und die Familie "Kreuzberger", die man unter anderem aus dem Musi-kantenstadl kennt.

Pferderennen und klassische Blasmusik

Wenn es Wetter- und Bodenver-Wenn es Wetter- und Bodenverhältnisse zulassen – und danach sieht es aus – können sich Pferdefreunde am letzten Volksfestsonntag auf ein absolut hochklassiges Pferderennen freuen, das vom Rennverein Velden organisiert wird. Es findet auf der sogenannten "Rennwiese" beim Volksfestplatz statt und beginnt um 14 Uhr. Zum Ausklang des 62. Veldener Volksfestes spielen an diesem Tag ab etwa 16 Uhr "Sepp Eibelsgruber und seine Freunde der Blasmusik". Die Lachmuskeln strapazieren wird zwischendurch der oder das berühmte "Erdäpfekraut" Hubert Mittermeier mit seinen Gstanzln.

Volles Programm zum Start Urbayerischer Volksfestauftakt im Markt mit der Kapelle Josef Menzl

Voller (some consumer voller) verbiene Voller Programm gab es beim Volksfest im Markt gleich zum ersten Wochenende. So nigelte die Kapelle Josef Mend im vollen Festschlicht der halbe Markt und die Moschriftlichen (und ihren Philrern) besten und 270
Zweirsidern (und ihren Philrern) besten ansenommen.

Wenn es auf dem Veranstaltungsplakat heißt: "Menzl zünd"t auf", dann wird dieses Verspeechen von Josef Menzl und seinen Musikern auch gradenles eingeböst – so zumindest am ersten Völksdestfreitagabend in Velden. Schon nach den ersten Stücken sprang der Funken von der Bühre ins Publikum über.
Wie kaum ein aucher wersteht es sevent somen heit den series Stücken sprang der Funken von der Bühne ins Publikum über. Wie kaum ein anderer wersteht es Josef Menzl, mit traditionell beyerischen Blassnusik ein Feuerweit zu entfachen und junge wie ällere Wolksfestbesucher geischermaßen zu begeistern. Dass der Mann mit der imposanten Statur nicht mach hervorragend Saxophen spielt, sondern mit übernachend sanfter Stimme auch beliebte Stimmungshits interpretieren kann, das weiß jeder, der die Kapelle schen einmal erlebt hat. Passend zur Blassnusik zeigten die Pauluszeller Patitler während zweier Pausen der Kapelle Menzl ihr ützerzichen Können und erniteten für ihr perfektes Plattlen von jhrer zufelse Da. ...



certiachen und junge wie ältere Welksfestenbescher geichermaßen zu begeisteren. Dass der Mann mit der imposantente Statur nicht nur hervorragend Saxoophon spielt, sondern mit überrachend sinder in der Stimme auch beliebte Stimmungshits interpretieren kann, das welß gieder, der die Kapelle schen einmal geleicht hat. Passend zur Blasmusik zeigten die Pauliuszeller Pfattler werber der Blasmusik zeigten der Blasmusik zeigten der Pauliuszeller Pfattler werber der Blasmusik zeigten der Pauliuszeller Pfattler werber der Blasmusik zu der Blasmusik z

Eine neue Repräsentantin für den Ort

Zimmerin-Azubi Steffi Irl ist das neue Veldener Wiesnmadl

Veidea. (red) Am Abend des 1. Volksfestsonntags fand nach zebn-pikriger Pause wieder eine Veldener Wiesnmadiwahl statt. Mit dabei: Die Gewinnerianen aus den Jahren 2009 bis 2015, eine schöne Geste, die bei den neuen Kandidatinnen und dem Publikum sehr gut ankam.



Italo-Hits im Festzelt

Deutsch-italienischer Volksfestbesuch

Velden (red) Schon seit mittlerweile fünf Jahrzehnben hält das
Band, das die Familie des 1963 verstorberen Laudruts Hans Geiselbrechtinger mit der Familie Azzolni aus Roan, der Italienischen
auf der Bernsten Geschichten in
aus Roan, der Italienischen
Auftregemeinde Weldern, verbisdet.
Und wo ließe sich ein solch seheBernsten das Geschichten in
se Jubilisum gemütlicher feiern als
auf dem Weldener Volksfest – mit
Festzelt.



Volles Programm zum Start Urbayerischer Volksfestauftakt im Markt mit der Kapelle Josef Menzl

Velden. Volles Programm gab es beim Volksfest im Markt gleich zum ersten Wichenende. So spielte die Kapelle Josef Menzl im vollen Fest-zell, beim Anzapfen traf sich ge-fählt der halbe Markt und die Mo-bertradsegnung warde mit rund 270 Zweirsidern (und ihren Fahrern) besters angenommen.

Wenn es auf dem Veranstaltungsbeiters angesommen.

Wenn es auf dem Veranstaltungsplakat beißt: "Menst zünd"t auf dann wied dieses Verspeechen von Josef Menst und seinen Mauskern auch gasselmote eingelöst – so zumindent am ernten Volksfeststreitungsperingen stehen son der Bühne im Publikum über. Wie lessen ein anderer versteht es Josef Menzl, mit traditioneil boyerischer Blassmusik ein Feuerweit zu entflachen und junge wie älltere Volksfestsbesucher gleichermaßen zu begeistern. Dass der Mann mit der imposanneten Statur nicht nur herverragend Saxophon spielt, sondern mit überrachend sandter Stimme auch beliebte Stimmungshits interpretieren kann, das weß jeder, der die Kapelle sehon einmal erlebt hat. Passend zur Blasmusik zeigten die Paulsuzeller Plattlewarten für er Pausen der Besemst wirten der verähend zweier Pausen der Kapelle Menzl ihr tänzerisches Können und ernteten für die perfektes Platteln von ihrer größen Rus-Base und dem papalus.

Zum dritten Mal in Folge ließ es



Landsat Peter Dreier zapfte das erste Fassl Festbier auf dem Marktplatz an.

kentraken und junge wie ältere Volksfestbewahren der Wilksfestern. Dass der Mann mit der imposanten Statur alleiten aus begriebern. Dass der Mann mit der imposanten Statur alleiten zu berverschen aus der Mann mit der imposanten Statur alleiten zu der Ausstalt der imposanten Statur alleiten zu der Ausstalt der Stämmungsbereiten kann, das weiß jeder, der die Kapelle schon einmal piete, der die Kapelle schon einmal ersteht hat. Passend zur Blaumsulk zeigten die Pauluszeller Plattleie während zweier Pausen der Kapelle Menzel ihr tänzerisches Könzen und ernteten fült ihr perfektes Plottein von ihrer großen Pan-Base und dem gesamten Publikum frenetischen Applausa.

Zun dritten Mal in Folge ließ es MARSENSE Versige der Wertige der Markstelle und der Ausstalten bei der Motorradsegnung bei bei die die Motorradsegnung bei bei der Motorradsegnung bei der Motorradse

Eine neue Repräsentantin für den Ort

Zimmerin-Azubi Steffi Irl ist das neue Veldener Wiesnmadl

Velden. (red) Am Abend des 1. Volkefestsonntags fand nach zehn-jähriger Pause wieder eine Veldener Wiesennadhwahl statt. Mit dabei: Die Gewinnerinnen aus den Jahren 2009 bis 2015, eine sehöne Geste, die bei den neuen Kandidatinnen und dem Publikum sehr gut ankam.

Unter der Moderation von There-Unter der Moderation von Theresia Kolbil und Herbert Suttare durften Astrid, Laura, Melli, Steffi und
Elli enzige typisch hoyerische Gesechschlienkerisprüfungen absolviernen und erzählen, warum sie sich für
das reprisentiative Anti bessurben
das peptisentiative Anti bessurben
das reprisentiative Anti bessurben
der Derice, Bürgenneister
Gerhand Babli, dem antierenden
Wienmand Anderwe Waldingenseister
Gerhand Babli, dem antierenden
Wienmand Anderwe Maldingenseister
Gerhand Babli, dem antierenden
Wienmand Anderwe Maldingenseister
Gerhand Babli, dem antierenden
Wienmand Anderwe Maldingenseister
Gerhand Babli, dem antierenden
Wienmand Sacherseister
Gerhand Babli, dem antierenden
Wienmand Sacherseister
Gerhand Babli, dem antierenden
der Vellagenseis Hobersthann sowie
der Online-Bedakteurin des Welden
in geheimer Abstimmung - zu bewerten, welche Kandidation am
ehensten geeignet ist, dem Markt Velden ein Jahr lang bei diversen Anlässen zu erprisentieren. Die Unterstützung der Kandidationen durch
hire Veerine spielte bei der Bewerklang, so grodartig die Andirite auch
kann, sowie der Vellagener Volksferle schon besuuch;
her Veerine spielte bei der Bewerkann, sowie der Kandidationen durch
hire Veerine spielte bei der Bewerklang, so grodartig die Andirite auch
weren, eise untergreenderte Rolle.

Am Ende einer langen und schömen und hers Seg, von Bürderen Wiessmand in der Segnen der

Berlieben volksferle schon besuuch;
seit sie desken kann", ließ sich,
seit sie desken kann", ließ sich,
seit sie desken kann", ließ sich,
seit sie desken kann", ließ sich
veren einer Ludwig Greinel die
Perkenten und hause
Perkenten und hause
Perkenten und hause
Perkenten der Mitstreiterinnen und here Pans entgegen. DaTrachtengewand von Trachtennode
dem Fastvirt, nahm Steffi die
Stoffiche Ausbildung

Tenthengewand von Greiner

Gelückwünsehe ihr



Italo-Hits im Festzelt

Deutsch-italienischer Volksfestbesuch

Velden. (red.) Schon seit mittlerweile füsd Jahrzehnten. hält das
Verpflegung, die natürlich auch den
Band, das die Familie des 1955 verstorbenen Landrats Hans Cesselbrechtinger mit der Familie Azzolini aus Roana, der Italienischen
auf die Berner der Veldens, verbisdet.
Und wo ließe sich ein solch seheBerner der Veldener volksdiest eine der
dem Veldener Volksfest – mit
Festzeit.





Stimmung beim Volksfest Lukas Maier hat sich mit der Kamera in Velden umgesehen



















